



Ansichten

Norden



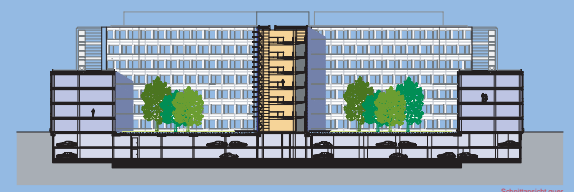
ELEVATION NORTH

Süden

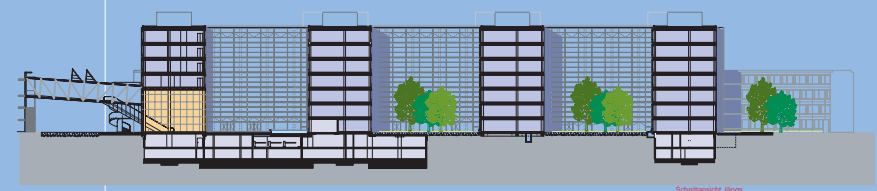


ELEVATION SOUTH

Querschnitte



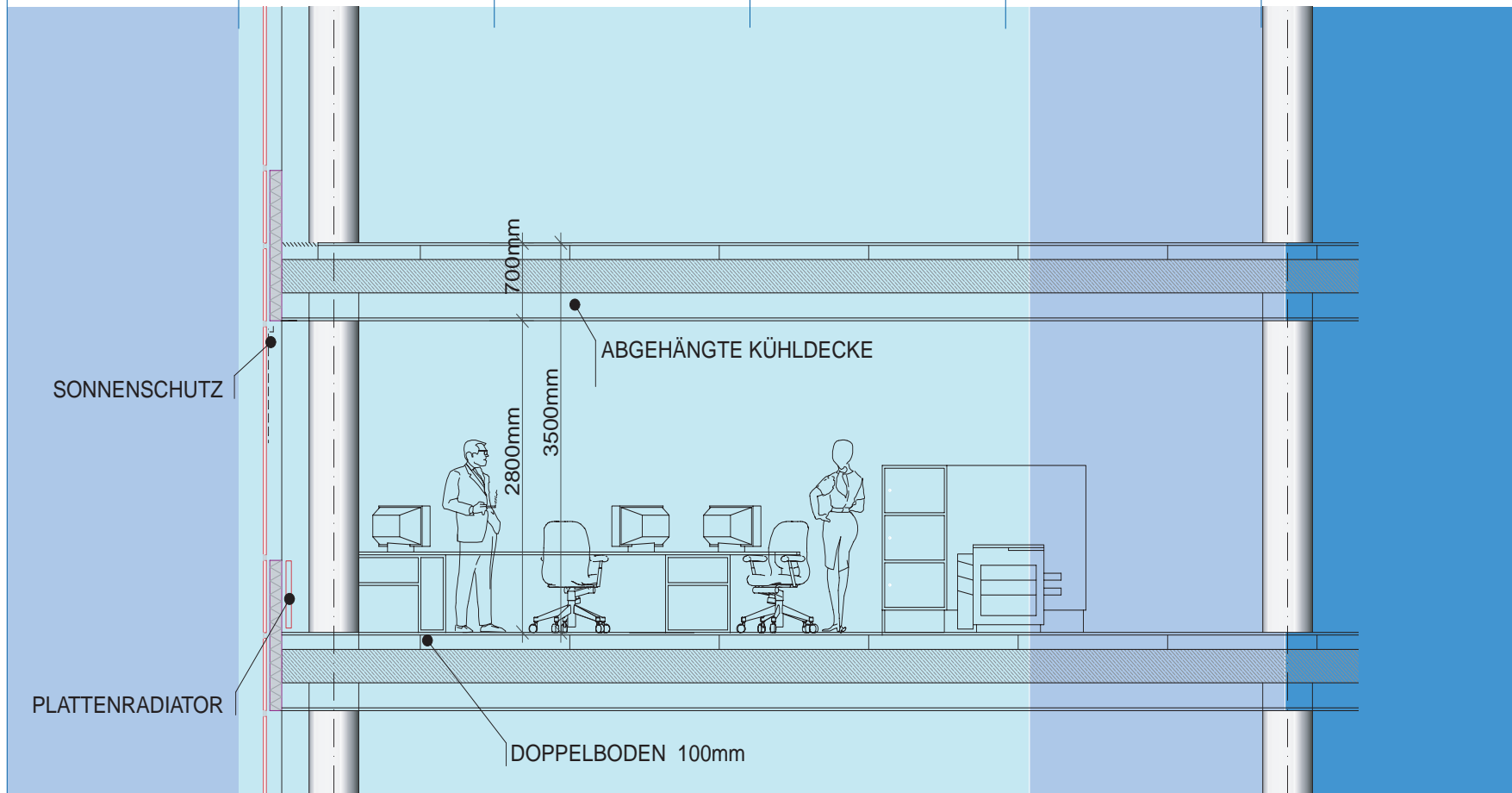
Schnittansicht quer



Schnittansicht längs



Schnittdetail





Technische Ausstattung

Office Campus Gasometer, anspruchvollste technische Ausstattung.

TRAGENDE KONSTRUKTION

Stahlbetonskelett.

FASSADE

Aluminium-Glas-Elementfassade mit Festverglasung und Fenstern, die zu öffnen sind. Innenliegender steuerbarer Sonnen- und Blendschutz.

KOMMUNIKATIONSTRAKT

Aluminium-Glaskonstruktion Südfassade mit Sonnenschutzverglasung.

AUFZÜGE UND ROLLTREPPEN

Aufzüge für 16 bzw. 21 Personen mit Boden aus Naturstein oder Keramikfliesen. Zwei Rolltreppen zur Verbindungsbrücke zum Gasometer-Vernügnungskomplex.

BÜROBEREICHE

Fussboden

Doppelboden mit Teppichfliesen.

Decken

Modulare abgehängte Metallkassettendecken mit eingebauter Kühlung und modularer Beleuchtung.

Wände

Brandabschnittswände zwischen angrenzenden Mietbereichen. Die individuelle Ausstattung der Mietbereiche ist nicht eingeschlossen.

Toiletten

Boden aus Keramikfliesen, Ablagen aus Naturstein, Spiegel über die ganze Wand, abgehängte Metallkassettendecke.

TECHNISCHE INSTALLATIONEN

VERSORGUNG

Fernwärme-Anschluß für die Heizung. Wasser-, Kanalisations- und Strom-Anschlüsse von den Stadtwerken.

WÄRME- UND KÜHLPARAMETER

Aussentemperatur: Innentemperatur:

Sommer

22°C bei normalen klimatischen Verhältnissen
+32°C 26°C (+/-2°C)
>32°C 6°C (+/-2°C)
Unterschied

Winter

-12°C Winter 22°C (+/-2°C)

WÄRMELASTBERECHNUNG

Beleuchtung: ca. 15 W/m²
EDV insgesamt: 200 W pro Person
Belegung:
1 Person pro 10 m² Bürofläche

LÜFTUNGSANLAGE

Die Büroräumlichkeiten sind für eine Temperatur von 22°C im Sommer und im Winter ausgelegt; 1,5-facher Luftwechsel pro Stunde.

KLIMATISIERUNG

Die Büroräumlichkeiten werden über Kühldecken gekühlt.

HEIZUNG

Separate Heizkreise für die Büros, die Gemeinschafts- und öffentlichen Bereiche sowie Lüftungsanlagen. Wärmeabgabe über Paneelheizkörper.

GEBÄUDELEITTECHNIK

Sämtliche Hauptfunktionen der technischen Anlagen einschliesslich Aufzüge, Sonnenschutz, Brandschutzklappen usw. werden über das GLT gesteuert.

ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG STROMVERSORGUNG

Das Gebäude wird über das öffentliche 10 kV-Netz versorgt. Der maximale Stromverbrauch für die Phasen 1 und 2 liegt bei 2.060 kVA bzw. 2.600 kVA.

NOTSTROMVERSORGUNG

Sicherheitsrelevante Systeme werden zusätzlich über Diesel-Notstrom-Aggregate versorgt. Die Leistungen betragen 450 sowie 500 kVA für die Phasen 1 und 2.

NIEDERVOLTINSTALLATION

Die Büros verfügen über eigene Verteilerkästen mit integrierter Verbrauchsmessung für jeden Mieter.

BELEUCHTUNG

Beleuchtungsstärke für die Büros – 400 und 500 lux, geeignet für Computerarbeit, Blend- und Reflexionsfrei.

SONSTIGE INSTALLATIONEN

Das Gebäude ist zusätzlich ausgerüstet mit:

Automatischer Brandmeldeanlage

Videoüberwachung

Gebäudeautomatisierungssystem

ELA-Anlage

Für Telekommunikation, Satellit sowie andere mieterseitige Verkabelung sind festgelegte Trassen vorhanden

Türgegensprechanlage

Brandrauchentlüftung

Notbeleuchtung

Die Garage ist mit Parkschränken ausgestattet.